

**Tabelle A2.2-2: Einschätzung der Ausbildungsmarktentwicklung zum 30. September 2012 (Angaben in Tausend)**

	Ist-Wert 2012	Prognose für 2013				
		Untere Grenze des Vertrauensintervalls	Punktschätzung durch PROSIMA	Obere Grenze des Vertrauensintervalls	Veränderung gegenüber 2012	Standardabweichung der Punktschätzung <sup>1</sup>
Ausbildungsplatzangebot	<b>584,4</b>	539,8	<b>562,5</b>	585,2	<b>-21,9</b>	11,6
Unbesetzte Ausbildungsplätze	<b>33,2</b>	7,6	<b>19,2</b>	30,8	<b>-14,0</b>	5,9
Ausbildungsplatznachfrage (erweiterte Definition)	<b>627,3</b>	609,6	<b>629,4</b>	649,2	<b>+2,1</b>	10,1
Ausbildungsplatznachfrage (alte Definition)	<b>566,9</b>	551,5	<b>570,1</b>	588,7	<b>+3,2</b>	9,5
Unversorgte Bewerber/-innen	<b>15,6</b>	21,3	<b>26,8</b>	32,3	<b>+11,2</b>	2,8
Noch suchende Bewerber/-innen mit Alternative zum 30. September	<b>60,4</b>	52,9	<b>59,4</b>	65,9	<b>-1,0</b>	3,3
Angebots-Nachfrage-Relation (erweiterte Definition)	<b>93,1</b>	86,9	<b>89,4</b>	91,9	<b>-3,7</b>	1,3
Angebots-Nachfrage-Relation (alte Definition)	<b>103,1</b>	96,2	<b>98,7</b>	101,2	<b>-4,4</b>	1,3
Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge	<b>551,3</b>	525,7	<b>543,3</b>	560,9	<b>-8,0</b>	9,0

<sup>1</sup> Maß für die Unsicherheit der Punktschätzung. Durch Verdoppelung der Standardabweichung lässt sich ungefähr der Wertebereich nach unten und oben abschätzen (Vertrauensintervall), innerhalb dessen der wahre Wert zu vermuten ist (bei fünfprozentiger Irrtumswahrscheinlichkeit).

Bei den Ist-Werten für 2012 blieben regional nicht zuordenbare Marktteilnehmer unberücksichtigt. Deshalb leichte Abweichungen gegenüber sonstigen Darstellungen.

Quelle: Bundesinstitut für Berufsbildung, Bundesagentur für Arbeit, Lösch/Maier 2013